



Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 1. und 2. Juni 2019 findet das zweite Wildniscamp im Siebengebirge statt, zudem wir interessierte Kinder und Jugendliche hiermit gerne einladen möchten.

Der Verschönerungsverein für das Siebengebirge (VVS) und der Landesbetrieb Wald und Holz NRW (LBWuH) organisieren das Camp als Gemeinschaftsprojekt. Die thematische Grundlage bildet ein gemeinsames Umweltbildungskonzept beider Partner. Dem Konzept entsprechend ist das Ziel des Camps einen Beitrag zur Bildung für nachhaltige Entwicklung zu leisten. Ganz konkret geht es hierbei um:

- die Bestärkung der Fähigkeit zu zukunftsfähigem Denken und Handeln von Kindern und Jugendlichen
- den Artenschutz und die Biotoppflege für bedrohte Reptilien und Amphibien
- die Reflexion des eigenen ökologischen Fußabdruckes anhand waldbbezogener Themen wie der Jagd und der Holznutzung
- die Bedeutung der Wiederkehr von Großcarnivoren (Wolf und Luchs) für Umwelt und Gesellschaft

Die Wissensvermittlung erfolgt über Methoden der Erlebnis- und Waldpädagogik. Die Teilnehmerrinnen des Camps sollen in die Lagen versetzt werden, sich zu den Themen eine eigene Meinung zu bilden.

Am Samstag den 1. Juni beginnt das Wildniscamp um 8.30 Uhr am Forsthaus Lohrberg. Die Übernachtung findet in Großzelten auf der Wiese hinter dem Forsthaus Lohrberg statt. Am Sonntag, den 2. Juni endet das Wildniscamp um 12.00 Uhr. Zwei Modulleiter sind mit jeweils 15 Kindern am Samstag im Naturschutzgebiet zu ihrem Thema unterwegs. Hierbei werden waldpädagogische Aktionen zu den Themen Wildnis, Jagd und Wolf durchgeführt sowie Molchen, Kröten und Schlangen nachgestöbert. Für Essen und Trinken ist das gesamte Camp über gesorgt. Samstagmittag gibt es einen Eintopf, abends gibt es Wildbratwürstchen, selbstgemachte Bolognese mit Waldkräutern, Stockbrot und Getränke. Am Sonntag gibt es ein reichhaltiges Frühstück. Selbstverständlich wird auch vegetarisches Essen angeboten. Samstagabend kann man: beim Kochen helfen, Bogenschießen, mit ausleihbaren Messern schnitzen und bei entsprechendem Wetter nach Feuersalamandern schauen. Sonntags erfolgt eine gemeinsame Reflektion des Erlebten im großen Kreis.

Die Modulleiter sind:

Marc Redemann (Dipl. Ing. Forstwirtschaft, Waldpädagoge, Wolfsberater) LBWuH

Daniel Geller (Dipl. Biol.) Büro Faunistik

Zahlreiche Helfer stehen tatkräftig mit zur Seite. Der Pfadfinderstamm „Oberon“ beteiligt sich an der Übernachtungsaktion.



Insgesamt 30 Kinder und Jugendliche der Klassen 6-10 können teilnehmen. Dank großzügiger Förderung von Sponsoren beträgt der Kostenbeitrag für das Camp nur 35,00 €. Mit Zahlung dieses Beitrages wird die Teilnahme verbindlich.

Interessierte Teilnehmer/-innen senden bitte beiliegenden Anmeldebogen bis spätestens **Freitag, den 3. Mai 2019** an den VVS ausgefüllt und unterschrieben zurück. Das Anmeldeformular und weitere Informationen können Sie auch von der Homepage unter <http://www.vv-siebengebirge.de/vvs-jugendcamp/> des VVS herunterladen. Die Anmeldung erfolgt entweder per Mail unter poststelle@vv-siebengebirge.de, oder per Post an: Forsthaus Lohrberg, Löwenburger Str. 2, 53639 Königswinter oder per Fax unter 02223/909700. Selbstverständlich stehen wir Ihnen bei weiteren Fragen auch persönlich zur Verfügung. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Frau Ina Schlade (VVS) unter 02223/909494 oder an Herrn Marc Redemann (LBWuH) unter 0171/5871262.

Wir freuen uns über jede Teilnehmerin und das Schreiben darf auch gerne weitergereicht werden!

Mit freundlichen Grüßen aus der Wildnis Siebengebirge,

Gez. Hans Peter Lindlar

(1.Vorsitzender des VVS)

gez. Marc Redemann

(Revierleiter FBB Ittenbach, LBWuH)